




Vive l'utopie ? Vive Dany le Rouge

Vive l'utopie - Vive Dany le Rouge
Zur Verleihung des 48. Theodor Heuss Preises an Dany Cohn-Bendit erklären Claudia Roth und Cem Özdemir, Bundesvorsitzende von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: "Herzlichen Glückwunsch Dany Cohn-Bendit zum Theodor Heuss Preis! Als Visionär, Vorkämpfer und Streiter für ein geeintes Europa, eine offene Gesellschaft und soziale Gerechtigkeit kämpft er bereits sein ganzes politisches Leben lang. Damit ist Dany Cohn-Bendit die gelebte Europäische Integration. Dabei ging und geht er immer seinen eigenen Weg, lässt sich nicht von vorhandenen Denkmustern beschränken. Er war und ist dadurch immer wieder, auch für seine eigene Partei, ein Querdenker und im positiven Sinne unbequem. Dany Cohn-Bendit ist ein würdiger Preisträger. Er hat seit seinen revolutionären Tagen auf den Barrikaden in Paris 1968 bis zum heutigen Tag eines nie aufgegeben: An die Utopie zu glauben und für sie zu streiten." Dr. Jens Althoff, Pressesprecher
Platz vor dem Neuen Tor 1 * 10115 Berlin
Email: <mailto:presse@gruene.de>
Tel: 030 - 28442 130 * Fax: 030 - 28442 234


Pressekontakt

Bündnis 90/Die Grünen

11015 Berlin

<mailto:presse@gruene.de>

Firmenkontakt

Bündnis 90/Die Grünen

11015 Berlin

<mailto:presse@gruene.de>

Wir wollen mit unserer Wirtschafts- und Sozialpolitik die Voraussetzungen für neue Ausbildungsplätze und Arbeitsplätze mit Zukunft schaffen und soziale Ausgrenzung bekämpfen. Wir wollen den Kampf gegen die Klimazerstörung und für eine neue Energiepolitik verstärken. Unsere Wirtschaft wollen wir ressourcenschonend gestalten. Wir wollen eine neue Landwirtschaft und starke ländliche Räume, wir wollen die Rechte der Verbraucherinnen und Verbraucher stärken und gesunde Lebensmittel für alle. Für uns hat die Gesundheit der Verbraucherinnen und Verbraucher Vorrang vor wirtschaftlichen Interessen. Wir wollen den Menschen durch Bildung eine Zukunftsperspektive geben. Wir wollen das Engagement für Demokratie, Bürgerrechte, Minderheiten und eine weltoffene Gesellschaft weiterführen. Wir treten national wie international für die gerechte Globalisierung und eine dem Frieden, der Gewaltfreiheit, den Menschenrechten und der Demokratie verpflichtete Außenpolitik ein.